

SV Grohn dominiert 5:1, träumt aber weiter vom Aufstieg!

SV Grohn sichert sich einen 5:1-Sieg gegen OT Bremen, verpasst jedoch den Aufstieg in die Bremen-Liga. Trainer blickt optimistisch auf die nächste Saison.



Bremen, Deutschland - Im letzten Punktspiel der Fußball-Landesliga hat der SV Grohn ein fulminantes 5:1 gegen OT Bremen gefeiert. Doch der Jubel über den hohen Sieg wird getrübt, denn der Traum vom Aufstieg in die Bremen-Liga bleibt unerfüllt. Trotz der klaren Dominanz auf dem Platz führte der Weg in die höhere Liga über einen Sieg mit einer mindestens vier Tore höheren Differenz, sollte der ATSV Sebaldsbrück, der ebenfalls gewonnen hat, nicht punkten. Diese Voraussetzung blieb unerfüllt, und so endet die Saison für Grohn auf dem dritten Tabellenplatz, zwei Punkte hinter dem Aufsteiger Sebaldsbrück, der mit einem 4:1-Sieg gegen den VfL 07 Bremen triumphierte.

Die Spieler des SV Grohn zeigten sich von Beginn an offensiv eingestellt. Nach nur zehn Minuten erzielte Dustin Lübber die Führung, und in der 30. Minute baute Kevin Kujawa den Vorsprung auf 2:0 aus. OT Bremen konnte zwar kurz vor der Halbzeit noch den Anschlusstreffer zum 2:1 erzielen, doch Grohn ließ sich nicht aus der Ruhe bringen. Lübber war an diesem Tag besonders treffsicher und markierte zwei weitere Tore in der 73. und 84. Minute, während Muhammet Özkul das Schlusssignal für die Feierlichkeiten setzte, als er in der 87. Minute zum 5:1 einnetzte. Auch wenn Lübber schließlich aufgrund eines Tumults eine Gelb-Rote Karte sah, tat dies der Stimmung bei den Fans und im Team keinen Abbruch. Trainer Jan-Philipp Heine wurde nach dem Spiel feierlich mit Sekt zum Erfolg gratuliert, während der Verein mit Blick auf die nächste Saison neue Ziele anvisiert.

Ein neuer Anlauf für Grohn

Spielertrainer Heine äußerte den klaren Wunsch, in der kommenden Saison den Aufstieg in die Bremen-Liga zu schaffen. „Wir haben einen starken Teamzusammenhalt, und darauf bauen wir für die nächste Saison“, so Heine. Auch der Vereins-Vorsitzende Torben Reiß betonte die Eindrücke aus der diesjährigen Spielzeit und sieht das Team gut aufgestellt für einen neuen Anlauf in der nächsten Saison.

Trotz der Niederlage für OT Bremen bedeutet das Ergebnis das bittere Aus für die Mannschaft, die nun in die untere Liga absteigt. In einem weiteren wichtigen Spiel sicherte sich der TSV Grolland mit einem 3:1-Sieg über TuS Schwachhausen den Klassenverbleib.

Weitere Ergebnisse am letzten Spieltag

Aber nicht nur im Grohn war viel los. Die LTS konnte sich mit einem eindrucksvollen 6:1-Erfolg gegen einen unbekannten Gegner ebenfalls feiern lassen, dabei erzielten Luca Strafehl, Aike Horstmann, Max Norden, Augusto Correia-Nguema, Fardin Azizi und Gökhan Yücel die Tore. Trainer Sasa Pinter war mit der

Leistung seiner Mannschaft mehr als zufrieden.

Unterdessen besiegte TuSpo Surheide den TSV Grolland mit 5:1, und der FC Sparta feierte seinen ersten Pflichtsieg im Jahr 2025 mit einem 2:1 gegen den VfL 07 Bremen. TSV Wulsdorf hingegen musste sich mit einem torlosen Unentschieden gegen den FC Huchting begnügen, wo Trainer Lukas Kretschmann von einer soliden kämpferischen Leistung seiner Mannschaft sprach.

Team	Ergebnis
SV Grohn – OT Bremen	5:1
ATSV Sebaldsbrück – VfL 07 Bremen	4:1
TSV Grolland – TuS Schwachhausen	3:1
LTS – Unbekannter Gegner	6:1
TuSpo Surheide – TSV Grolland	5:1
FC Sparta – VfL 07 Bremen	2:1
TSV Wulsdorf – FC Huchting	0:0

Während die große Aufstiegsträume für SV Grohn in dieser Saison geplatzt sind, bleibt der Zusammenhalt in der Mannschaft stark. Die Vorfreude auf die kommenden Herausforderungen der nächsten Saison ist bereits spürbar und mit einer soliden Leistung in der abgelaufenen Spielzeit könnte das Team unter DIY und weiterem positiven Schwung sicher einen neuen Angriff auf die Liga starten. Mehr Informationen zu den einzelnen Spieltagen gibt es auf **Kicker**.

Details	
Ort	Bremen, Deutschland
Quellen	• www.weser-kurier.de • www.nordsee-zeitung.de • www.kicker.de

Besuchen Sie uns auf: mein-bremen.net